

WESTFALEN-BLATT Nr. 301

Weihnachtsessen beim Löhner Mittagstisch

„Auf die Menschen kommt es an“

LÖHNE (WB). Am Mittwoch vor Weihnachten fand im „Haus der Begegnung“ der St. Laurentius-Kirchengemeinde an der Bahnhofstraße das traditionelle Weihnachtsessen für die Besucher des Löhner Mittagstisches statt. Serviert wurde es im weihnachtlich-festlichen Rahmen von Gabriele Riedl und ihrem Team. Auch eine großzügige Spende gab es an diesem Tag.

Dieses Mal gab es als Hauptgang Lachsfilet mit Spinat und zum Nachtisch Panna Cotta mit Himbeersoße. Zusätzlich erhielt jeder Besucher des Weihnachtsessens eine Tafel Schokolade und einen Einkaufsgutschein für einen Kuchen, gespendet von der Caritas.

Für den Lions Club Löhne nahm Tim Pühmeier als Beauftragter des Clubs für den

Firma Hermes Einrichtungs Service unterstützt Mittagstisch mit Spende über 3000 Euro.

Mittagstisch am Weihnachtsessen teil. Zuvor konnte er noch eine großzügige Spende der Firma Hermes Einrichtungs Service in Empfang nehmen. Vera Dyck, PR-Managerin des Unternehmens, übergab ihm einen symbolischen Scheck über 3000 Euro für den Löhner Mittagstisch.

Die Initiative zu dieser Spende für den Löhner Mittagstisch wurde 2016 von Martin Wieland, Bereichsleiter Marketing und Strategie bei der Hermes Einrichtungs Service GmbH & Co. KG, ins Leben gerufen. Seitdem konnten sich die katholische Gemeinde und der Lions Club Löhne als Betreiber des Mittagstisches in jedem Jahr über diese große Spendensumme freuen. Im Namen der Löhner Lions bedankte sich Tim Pühmeier bei Vera Dyck und dem Unternehmen.

Anlässlich des Weihnachtsessens hatte Pühmeier noch ein Geschenk des Lions Clubs Löhne im Ge-

päck, das er Gabriele Riedl als der Verantwortlichen für die Durchführung des Mittagstisches überreichte. Die 14 ehrenamtlichen Helfer, von denen sie im täglichen Wechsel beim Mittagstisch unterstützt wird, wurden ebenfalls mit einer Weihnachtstüte bedacht. Von der Caritas sollen sie im Januar zudem zu einem nachträglichen Weihnachtsessen eingeladen werden – sofern die Corona-Situation es erlaubt.

„Auf die Menschen kommt es an“, betonte Tim Pühmeier. Er ergänzte: „Die Menschen, auf die es ankommt, das sind die Helfer beim Mittagstisch, die Käufer der Lose der Lions-Weihnachtstombola, die Menschen, die sich mit Geld- oder Sachspenden für ihre Mitmenschen engagieren; das sind die Teilnehmer des Mittagstisches, das sind die Spenderempfänger. Es sind auch die Löhner Lions, die viel Zeit in ihre sozialen Projekte investieren, die Brücken bauen, indem sie bestehende Kontakte nutzen oder neue Kontakte knüpfen. Vergessen werden dürfen auch nicht die stillen Spender, die namentlich nicht genannt werden möchten, und die ihre Spende teilweise direkt auf das Konto des Mittagstisches überweisen.“

Tim Pühmeier ist überzeugt, dass das soziale Engagement des Lions Clubs Löhne nachhaltig wirkt. In den 30 Jahren seines Bestehens konnte der Club etwa 380.000 Euro in soziale Projekte in der Stadt Löhne investieren, davon entfielen rund 98.000 Euro in den vergangenen 15 Jahren auf den Löhner Mittagstisch, für den die Kirchengemeinde St. Laurentius die Räumlichkeiten zur Verfügung stellt und bei dem der Lions Club Löhne für Verwaltung, Finanzierung und betreuende Begleitung zuständig ist.

Tim Pühmeier bedankte sich im Namen aller Löhner Lions sehr herzlich bei allen, die mit dem Kauf von Losen der Lions-Weihnachtstombola und ihre Sach- und Geldspenden die sozialen Projekte des Clubs unterstützen.



Foto: Lions Club Löhne